

Protokoll der Sitzung des Rates der Seelsorgeeinheit  
vom Donnerstag, den 01.03.2010

**Anwesend waren:** Pfr. Michael Kenkel, Pastoralreferentin Ulla Peters, Josef Taphorn, Günter Chojnacki, Gebhard Gerken, Ingrid Bäuning, Burgis Schwertmann, Josef Swoboda, Helmut Stromann, Christoph Thesing, Hannelore Stukenberg, Karin Zumloh, Christine Knittel, Marion Thöle, Ute Rybka-Beckermann, Susanne Prues, Agatha Thöle, Gaby von Lehmden, Petra Többe-Bultmann, Martina Wiehebrink, Johannes Hasenkamp (Provisor), Maria Kampers (Pfarrsekretärin)

**Es fehlten:** Diakon Norbert Klauss, Konrad Fischer, Thomas Ahrling, Andreas Harpenau, Julia von Handorff, Anika Töteberg, Bernhard Kreinest, Ulla Scherder

---

- TOP 1 **Begrüßung.** Der Vorsitzende des Rates der Seelsorgeeinheit, Josef Taphorn, begrüßte die Anwesenden. Eine Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und die Tagesordnung genehmigt.
- TOP 2 **Gottes Wort begleitet uns.** Josef Taphorn las das Evangelium über den Fischfang der Jünger Jesu mit einigen Ergänzungen.
- TOP 3 **Bericht aus den Ausschüssen: Caritas / Soziales.** Gaby von Lehmden teilte mit, dass zur Zeit in ,St. Peter und Paul' nichts Aktuelles ansteht.  
**Ehe und Familie:** Ingrid Bäuning berichtete über den Kilmerstuten-Nachmittag am Samstag, den 27.02. im Barbaraheim. Es waren noch mehr Teilnehmer gekommen als im Vorjahr. Es besteht schon aus diesem Kreis eine Krabbelgruppe mit Aussicht zu gegebener Zeit zur Gründung eines Familienkreises. Der Termin des letzten Wochenendes im Februar soll beibehalten werden. Die diesjährigen Ferienpass-Aktionen sind in Planung.  
**Festausschuss HA-LA:** Vorbereitung der diesjährigen Agape-Feier in Handorf-Langenberg.  
**Sachausschuss Jugend:** Gebhard Gerken teilte mit, dass in den nächsten Wochen eine Fahrt zur Eishalle nach Osnabrück stattfinden soll. Das Messdienerlager ist in Vorbereitung. Derzeit besteht eine Mädchen-Gruppe für Kinder vom 1. - 4. Schuljahr.  
Pfr. Kenkel berichtete von der Fröhschicht im Dezember – vorbereitet von der Landjugend. Der neu gegründete Vorstand der Messdiener plant derzeit monatliche Aktionen. Im Februar hat eine Fahrt zum Bullermeck in Rieste stattgefunden. Die liturgische Nacht ist in Planung. Der jährliche Jugendkreuzweg auf Pfarrverbandsebene hakt derzeit. Kaplan Wenning aus Damme will sich um Wiederbelebung und Alternativen bemühen. Ferner steht die Santiago-Wallfahrt und der ökumenische Kirchentag in München an.  
**Katechese und Glaubensbildung:** Josef Taphorn erwähnte die letzten zwei Glaubensgespräche mit Pfr. Peter van Briel (Thema: Wenn Christen nicht mehr in die Kirche gehen) und Norbert Klauss – (Thema: Geistliche Menschen: Pfr. von Ars). Im April soll über die ,Woche für das Leben' – Thema: Gesund oder krank – von Gott geliebt) und im Mai zum Thema: ,Ökumene heute' referiert werden .  
**Sachausschuss Liturgie:** Christine Knittel teilte mit, dass in der Fastenzeit 3 Kreuzwegandachten von den Verbänden vorbereitet sind. An drei Mittwoch Abenden finden die Fastenpredigten mit Dr. Marc Röbel aus Stapelfeld statt.

Ferner erwähnte sie die Vorbereitung des ‚fairen Frühstücks‘ am Sonntag, den 21. März, nach der Hl. Messe im Barbaraheim.

Von Holdorf aus wird die **Gemeinde-Wallfahrt** am Mittwoch, den 17. März, nach Lage vorbereitet. In dem Gottesdienst um 20.00 Uhr wird Dr. Marc Röbel aus Stapelfeld die letzte der insgesamt drei Fastenpredigten halten.

**Sachausschuss Öffentlichkeit:** Der jährliche Osterbrief ist in Vorbereitung. Bis Freitag vor Palmsonntag soll die Verteilung erfolgt sein. Dieses soll wie bisher von den Gemeinderats-Mitgliedern übernommen werden. Christine Knittel machte den Vorschlag, die in Handorf-Langenberg bei der Sternsinger-Aktion vergessene Jahresübersicht, die auch an alle Haushalte verteilt wurde, noch in dem Zusammenhang mit abzugeben.

**Sachausschuss Ökumene:** Der Pfingstmontags-Gottesdienst ist in Vorbereitung. Thema: „Damit Ihr Hoffnung habt“. Eventuell soll der Gospelchor aus Steinfeld eingeladen werden. Der sonstige Ablauf wird ähnlich sein wie im letzten Jahr - mit Einzelsegnung. Beginn ist um 10.30 Uhr; anschließend wird zum Kaffeetrinken im Barbaraheim eingeladen. Vor den beiden Glaubensgesprächen im April und Mai wird vorab ein ökumenischer Gottesdienst gestaltet.

**Sachausschuss Senioren:** Die Adventsfeier in Handorf-Langenberg erfuhr trotz des schlechten Wetters guten Zuspruch. Hannelore Stukenberg berichtete ferner, dass Mitglieder der Pfarrgemeinde St. Barbara ab dem 80. Geburtstag zu Weihnachten besucht werden. Hierfür besorgt sie sich „Leiharbeiter“.

Die Holdorfer Senioren fahren am Dienstag, den 09.03. zu Pastor Holzenkamp nach Garrel. Dort wird in Falkenberg zunächst eine Hl. Messe gefeiert.

TOP 4 **Bericht aus den Kirchengemeinschaften.** Johannes Hasenkamp berichtete über die künftigen Maßnahmen der Kirchenrenovierung. Die Taufkapelle wird entfernt. Eine Betkapelle wird in einem der beiden ehemaligen Seiteneingänge gestaltet, ein Beichtstuhl entfernt. Es werden einige neue Fenster entworfen. Die Orgel wird komplett umgesetzt auf den Orgelboden. Bezüglich einer Ausmalung des Innenraumes gibt es Überlegungen. In diesem Zusammenhang werden auch Putzarbeiten anfallen. Hieran beteiligt sich das Offizialat mit einem Viertel der entstehenden Kosten.

Die Gemeinde Holdorf hat ein neues Baugebiet ausgewiesen. Die Kirche soll in diesem Zusammenhang ein Grundstück verkaufen und bekommt dafür mehrere Erbbaugrundstücke. Für das Holdorfer Pfarrheim wird eine neue Küche geplant. Im hinteren Bereich der jetzigen Küche wird angebaut. Es werden zwei Möglichkeiten aufgezeichnet. Frau Riesenbeck vom Offizialat meldet sich als nächstes bezüglich des weiteren Vorgehens.

In Handorf-Langenberg gibt es Überlegungen für eine Aufstellung des Taufbeckens im Mittelgang. Ferner möchte man auf der gegenüber liegenden Seite der Sakristei eine Türöffnung schaffen, um mit dem Sarg nach draußen auf den Friedhof zu gehen.

TOP 5 **Mitteilungen des Seelsorgeteams.** Ulla Peters berichtete über die Erstkommunion-Vorbereitung, an der sich 50 Kommunionkinder beteiligen. Die Katechetinnen sind sehr engagiert. Am Freitag (26.02.) war ein Gottesdienst mit den Großeltern. Stimmig war das Wochenende mit den Kommunionkindern und Eltern in Stapelfeld. Alternativ dazu fand ein Familien-Nachmittag vor Ort statt. Leider fehle ein bisschen die Verbindlichkeit zur Teilnahme, bedauerte Ulla Peters. Am diesjährigen ‚**Aschermittwoch der Frauen**‘ bei den Benediktinern in Damme haben 80 Frauen teilgenommen. Das Angebot ‚**Exerzitien im Alltag**‘ wurde nicht angenommen.

Für den **Ökumenischen Kirchentag in München** – angeboten von Holdorf für 6 Gemeinden - liegen 15 Anmeldungen vor. Ein eigener Bus lohnt sich nicht und so wird eine Fahrgelegenheit mit einer anderen Gruppierung vermittelt. Die Karl-Leisner-Jugend hat einen Stand in München. Die Jugendlichen, die dort Dienst machen wollen, können kostenlos mitfahren.

Die Fahrt nach Oberammergau zu den Passionsspielen ist ausgebucht. Für die Santiago-Wallfahrt gibt es bis jetzt 14 Anmeldungen.

Pfr. Kenkel berichtete von einigen Fortbildungen, u. a. über die Sinus Milieustudie. Hier werden Daten ausgewertet. 35 000 Leute werden jährlich befragt. Die deutsche Bischofskonferenz hat 2005 eine Studie über religiöse Verhältnisse und Gegebenheiten in Auftrag gegeben. Zu 95 % ist auf diese Studie Verlass.

Eine weitere Fortbildung zum Thema: Kindeswohl / Kinderschutz gab es in Stapelfeld. Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen werden diesbezüglich auch vom BDKJ unterrichtet.

Teilnahme am Kindergarten Qualitätsmanagement – viel Aufwand – Wochenende in Stapelfeld.

Pfr. Kenkel ist in einem neu gegründeten „Arbeitskreis Rituelle Gewalt“ - gebildet vom Bistum Münster - , bei dem es auch um die Missbrauchs-Problematik geht.

**TOP 6 Fastenzeit und Ostern.** Der Ablauf am Palmsonntag soll wie im letzten Jahr erfolgen. Norbert Klaus beginnt mit der Palmprozession in Holdorf; Pfr. Kenkel übernimmt dann den Gottesdienst.

Der Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag ist wieder in Holdorf, weil anschließend im Pfarrheim auch die liturgische Nacht statt findet. Betstunden nach der Abendmahlsmesse um 20.00 Uhr werden vorbereitet um 21.00 Uhr von Handorf-Langenberg, 22.00 Uhr von Holdorf, 23.00 Uhr bis 5.30 Uhr von Jugendlichen. Josef Taphorn schlägt vor, um 17.00 Uhr den Wortgottesdienst für Kinder in Handorf-Langenberg zu halten, ebenfalls die Karfreitags-Liturgie um 15.00 Uhr und die Osternachtsfeier um 21.00 Uhr.

Die Anbetungsstunden in ‚St. Barbara‘ am 21.03. sind um 14.30 Uhr für die Kommunionkinder, 15.00 Uhr Langenberg, 16.00 Uhr Handorf. Um 17.00 Uhr ist die Schlussandacht.

Pfr. Kenkel gab noch den Termin für das Konzert des Musikvereins am 21.03. um 18.00 Uhr in St. Peter und Paul bekannt.

An den beiden Ostertagen sind in ‚St. Peter und Paul‘ wieder die Gottesdienste um 8.00 Uhr und um 10.30 Uhr.

**TOP 7 Firmung.** Es werden noch FirmkatechetInnen gesucht. Wer eine Idee bezüglich geeigneter Personen hat, sollte dieses Pastor Kenkel mitteilen.

**TOP 8 Fusion. Stand der Dinge.** Die Gottesdienste in beiden Gemeinden bleiben wie bisher. Die Kommunionhelfer und Lektoren unserer Seelsorgeeinheit sind am Montag, den 08.03. im Holdorfer Pfarrheim eingeladen. Hier soll besprochen werden wie die Dienste z. Zeit gehandhabt werden und welche Wünsche oder Anregungen ab der Fusion bestehen. In Holdorf soll die Krankenkommunion vielleicht auch am Sonntag nach dem Herz-Jesu-Freitag ausgeteilt werden.

Der Arbeitskreis ‚Verwaltung‘ hat sich zu einem Gespräch mit Herrn Looschen und Herrn Arlinghaus vom Offizialat getroffen. In den nächsten Wochen finden Gespräche mit den beiden Küstern und der Organistin aufgrund der Stundenreduzierungen statt. Das Pfarrbüro ist wegen Renteneintritt in 2011 und Altersteilzeit ab 2012 von den Kürzungen nicht betroffen.

**Benennung der zukünftigen Seelsorgeratsmitglieder.**

Jede Gemeinde benötigt 7 Mitglieder. Der Weihbischof wird diesen Personen, die das Amt 3 Jahre inne haben, eine Urkunde ausstellen. Dieses Gremium nennt sich Seelsorgerat, danach wieder Pfarrgemeinderat. In Handorf-Langenberg haben sich 4 Personen gemeldet: Josef Taphorn, Petra Többe-Bultmann, Burgis Schwertmann und Josef Swoboda; in Holdorf ebenfalls 4 Personen: Susanne Prues, Christoph Thesing, Karin Zumloh und am Abend der Sitzung auch Martina Wiehebrink.

- TOP 9 **Tag der Ehrenamtlichen** am Sonntag, den 20.06.2010. Ort: Schützenhalle Fladderlohausen. Ablauf: 10.30 Gottesdienst in Fladderlohausen – (Messe in Holdorf fällt aus), Mittagessen: Gulaschsuppe, Getränke (liefert Grummel), Kirchenchor singt, Musikverein oder Blasorchester werden angefragt, 14.15 Uhr Festvortrag von Friedrich Kühling, Geschäftsführer der Fa. Pöppelmann, Lohne, 15.00 Kaffee und Kuchen. Ende: 18.00 Uhr. Eingeladen werden sollen die Personen, die in den letzten 12 Monaten ehrenamtlich aktiv waren. Es werden auch die Hochamts-Messdiener eingeladen. Josef Taphorn erwähnte, wer etwas vorstellen möchte, könnte dieses anhand von Stellwänden o. ä. vornehmen.
- TOP 10 **Verschiedenes.** ‚Gottes Wort begleitet uns‘ wird für den nächsten Termin Pfr. Kenkel vorbereiten.

Neuer Termin für den Rat der Seelsorgeeinheit mit den Orts-Gemeinderäten:  
Donnerstag, den 20.05.10.

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Maria Kampers (Protokollführerin)